

**Sitzung des Fachausschusses „Kinder, Jugend, Bildung und Sport“
des Stadtteilbeirates Gröpelingen am 06.03.2019
Protokoll**

Sitzungsort: Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 28219 Bremen

Nr.: XII/04/19

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20:05 Uhr

Anwesend sind:

| Beiratsmitglieder | | Sachkundige BürgerInnen | |
|--------------------------|------------|---------------------------------------|--------------|
| Barbara Wulff | SPD | Hans-Peter Halle | Bd. 90/Grüne |
| Bernd Brejla | DIE LINKE. | Norbert Holzapfel (vertr.) | CDU |
| | | Parteienvertreter § 23(5) OrtG | |
| | | André Zeiger | FDP |

An der Teilnahme sind verhindert:

| | |
|---------------------|-----------|
| Herr Stefan Kliesch | parteilos |
| Martin Reinekehr | SPD |
| Arndt Overbeck | CDU |
| Pierre Doutiné | SPD |

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung und Themenspeicher)

TOP 2: Genehmigung der Protokolls Nr. XII/9/18 vom 28.11.2018

TOP 3: Sachstand Oberschulen im Stadtteil Gröpelingen

dazu: Frau Martina Semmler / Aufsichtsbeamtin für die Oberschulen im Bremer Westen (SKB)

TOP 4: Vorstellung des Projektes „Bremer Lern-Scout“

dazu: Dr. Osmund Osinachi Uzor / Institut für angewandte Migrations- und Entwicklungsstudien (ame)

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Berichte aus den Gremien/Verschiedenes

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Tagesordnung und Themenspeicher

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr. XII/9/18 vom 28.11.2018

Das Protokoll wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt genehmigt.

TOP 3: Sachstand Oberschulen im Stadtteil Gröpelingen

Dieser TOP entfällt, da die Referentin verhindert ist.

TOP 4: Vorstellung des Projektes „Bremer Lern-Scout“

Herr Dr. Uzor stellt die Arbeit des Instituts sowie das Projekt „Bremer Lern Scouts“ (BLS) vor. Beim AME-Institut handelt es sich um eine gemeinnützige unternehmerische Gesellschaft, die sich vor allem mit Migrations- und Integrationsprozessen beschäftigt. Im Rahmen dieses operativen Projekts der BLS werden wissenschaftliche Grundlagen der Migrationsforschung und der Entwicklungsforschung zu einem praktischen, integrationsfördernden Konzept geformt (vgl. Anlage 1).

- Einer der Arbeitsschwerpunkte des AME liegt dabei in der Integration der wissenschaftlichen Forschungserkenntnisse in ein operatives Konzept zur Lernhilfe und Berufsbildungsförderung. Hierbei wurde ein neues Entwicklungsmodell erarbeitet, welches in Bremen auf der Stadtteilebene Anwendung findet. So steht der regionale Bezug im Vordergrund, jedoch kann dieses Projekt im internationalen Kontext ebenso als entwicklungspolitische Maßnahme gelten. Das AME sieht Bildung als Grundlage unserer Gesellschaft.
- Das AME fördert mit dem BLS-Projekt interkulturelles Lernen an Oberschulen in sozial benachteiligten Stadtteilen wie Huchting. In Gröpelingen befindet sich das Projekt aktuell in der Implementierungsphase. So sollen mit schulbegleitender Bildungsarbeit die Potenziale der MigrantInnen identifiziert, genutzt und weiterentwickelt werden. Vor allem treten Bildungsschwäche und Probleme bei der Berufswahl bei Kindern mit Migrationshintergrund, bei geflüchteten Kindern, Familien mit niedrigem Einkommen, Kindern mit alleinerziehenden Eltern oder mit Eltern verschiedener Nationalitäten auf. Genau diese Zielgruppen haben großen Bedarf nach Lern- und Berufsorientierungshilfe. Das Angebot ist kostenlos, verbindlich und offen für alle SchülerInnen.
- Das Projekt basiert auf 2 Säulen der operativen Umsetzung. Zunächst gibt es kostenlose Lernförderung für die SchülerInnen der 5-7. Klasse, bei der Lernprobleme ermittelt werden, Hausaufgabenhilfe geleistet wird und eine Förderung des individuellen Motivations- sowie Durchsetzungsvermögens bei den Jugendlichen angestrebt wird. Als zweite Säule werden im Rahmen von Berufsorientierung die Interessen und Potenziale der SchülerInnen ermittelt und ein Selbstbewusstsein aufgebaut. Diese zweite Säule soll für die Nachhaltigkeit im Entwicklungsprozess der SchülerInnen sorgen. Zielgruppe der Berufsorientierung sind SchülerInnen ab der 8. Klasse.
- Die Arbeit in Gröpelingen ist im QBZ bereits angelaufen. Hier bieten die Lehrkräfte der BLS bereits an zwei Tagen die Woche Kurse in Deutsch und Mathematik an, für Englisch fehlen derzeit noch Personal und die entsprechenden Räumlichkeiten. Angestrebt wird ein mindestens dreitägiges wöchentliches Kursangebot. Denkbar ist eine Zusammenarbeit mit der Neuen Oberschule Gröpelingen. Die Bedarfe nach Lernförderung werden von den jeweiligen Klassenlehrern an die Schulleitung gemeldet, welche dann den Kontakt zu „BLS“ sucht. Dies geschieht immer auch in Absprache mit den Eltern, die in den Vorgang einbezogen werden.
- Es wird betont, dass das Projekt noch finanzielle Unterstützung benötigt und auf der Suche nach zusätzlichen Räumlichkeiten in Gröpelingen ist. Zwar besteht momentan eine finanzielle Begleitung durch die Senatorin für Soziales, dies jedoch nur flankierend und daher in geringfügigem Ausmaß. Das Institut betreibt seine Arbeit größtenteils ehrenamtlich. Auch die studentischen Lehrkräfte bekommen lediglich eine Aufwandsentschädigung und es besteht Bedarf nach einer pädagogischen Begleitung für Jugendliche im pubertierenden Alter. Zudem sucht das AME nach Vernetzung mit Einrichtungen mit ähnlicher Zielsetzung sowie Unternehmen, Hochschulen und anderen Ausbildungsstätten.
- Der Beirat und das Ortsamt bieten ihre Hilfe an. Neben der erfassten Globalmittelanträgen wird angedacht, aus dem Beirat einen Haushaltsantrag an die Senatorin für Soziales oder die Senatorin für Kinder und Bildung mit dem Ziel zu richten, eine auf Dauer gestellte Finanzierungsbasis des Projekts im Stadtteil zu befördern.

TOP 5: Entscheidungsbedarf in Stadtteilangelegenheiten

Es liegen keine Entscheidungsbedarfe vor.

TOP 6: Mitteilungen des Amtes/Berichte aus den Gremien/Verschiedenes

Es ergeht ein Bericht der Linksfraktion von einer Begehung der Kita Am Nonnenberg, die abermals den Eindruck unhaltbarer Arbeitsbedingungen im maroden Gebäude unterstreichen. Die möglichen Verzögerungen eines Neubaus an dem Standort, die insbesondere aus der Unausweichlichkeit, ein Artenschutzgutachten für dieses Terrain zu erstellen, resultieren, veranlassen Beiratsmitglieder dazu, einen Beschlussantrag zu stellen, der auf eine Aufforderung an die Adresse der SKB hinausläuft, dafür Sorge zu tragen, dass das Grundstück der ehemaligen St.-Josefs-Schule am Alten Heerweg in Oslebshausen durch die Stadtgemeinde Bremen angekauft wird, um auf diesem Gelände den Neubau der Kita Am Nonnenberg zu realisieren. An diesem Standort kann aufgrund der topografischen Gegebenheiten mutmaßlich auf ein Artenschutzgutachten verzichtet werden. Diese Idee soll zunächst innerhalb der Fraktionen diskutiert werden und eine mögliche Beschlussfassung auf der kommenden FA-Sitzung erfolgen.

Vorsitz:

FA-Sprecher:

Protokoll:

Ingo Wilhelms

Bernd Brejla
Stellvertr. FA-Sprecher

Leon Czyborr*

*Masterstudent "Komplexes Entscheiden" der Universität Bremen

BLS

ame
INSTITUT angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

**Institut für Angewandte Migrations- und Entwicklungsstudien
(AME-Institut gUG)**

**Vorstellung des Projektes
„Bremer Lern Scout“ im Stadtteil Gröpelingen**

Mittwoch, 06.03.2019 um 18:30 Uhr
Ortsamt West Stadtteilmanagement

BLS

ame
INSTITUT angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Inhalt

- ❖ Der Kontext der angewandten Migrationsforschung
- ❖ Die Konzepte und der Rahmen des AME-Institut Bremen
- ❖ Die Philosophie des AME-Institut Bremen
- ❖ „Bremer Lern Scout“ (BLS)
 - Kostenlose Lernförderung
 - Kostenlose Berufsorientierung
- ❖ Perspektiven und Herausforderungen

BLS


 angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Der Kontext der angewandten Migrationsforschung

Der Anstieg der globalen Einwanderung

❖ Pull Faktoren

- ✓ Globalisierung der Wirtschaft
- ✓ Die wirtschaftliche Stabilität Europas

❖ Push Faktoren

- ✓ Politische- und Wirtschaftskrisen
- ✓ Kriege
- ✓ Politische Verfolgung
- ✓ Menschenrechtsverletzungen

- ❖ Seit Beginn der 90er Jahre nimmt die Frage von Migration, Integration und Entwicklung in der Migrationsforschung und im entwicklungspolitischen Diskurs eine große Bedeutung ein.

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

3

BLS


 angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Die Konzepte und der Rahmen des AME-Institut, Bremen

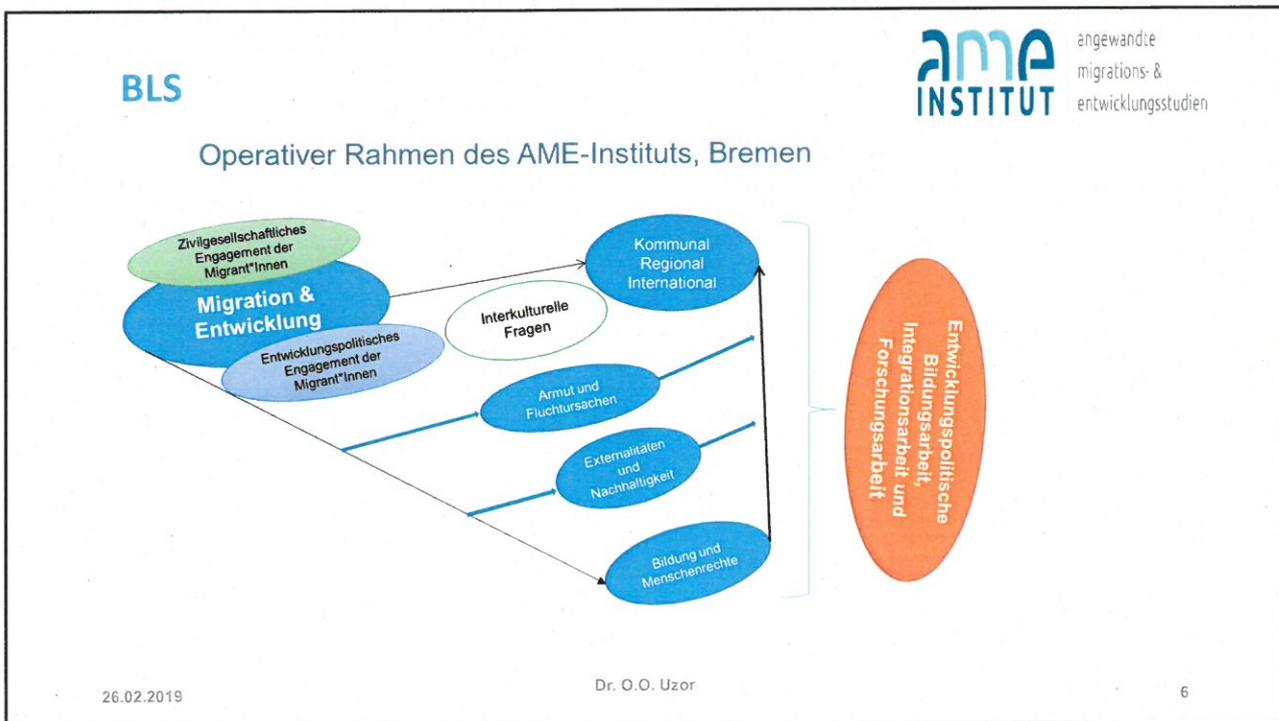
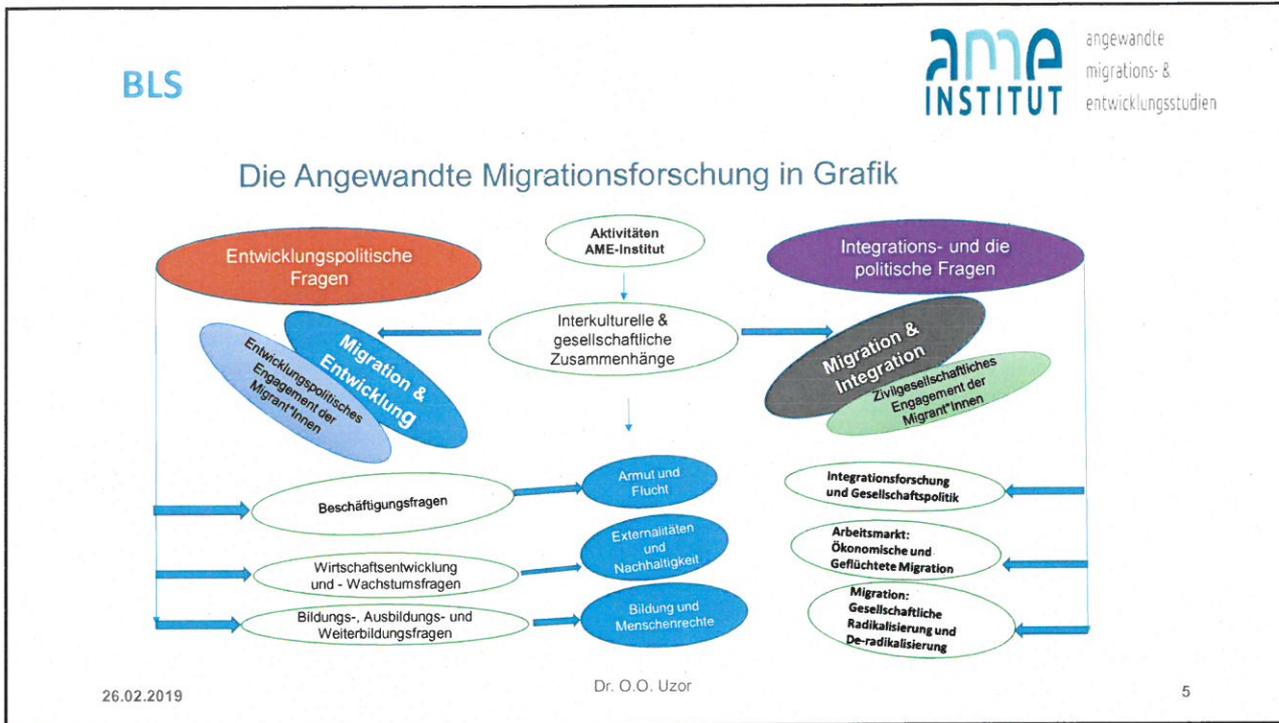
Das Institut für angewandte Migrations- und Entwicklungsstudien Bremen ist eine gemeinnützige unternehmerische Gesellschaft (**Haftungsbeschränkt**)

AME-Institut beschäftigt sich mit:

- ❖ den Fragen über Migrations- und Integrationsprozessen (**Basis Forschung**)
- ❖ dem entwicklungspolitischen und zivilgesellschaftlichen Engagement der Migranten*Innen in Deutschland, Europa und Ihren Herkunftsländern
- ❖ den wissenschaftlichen Grundfragen im Rahmen von Interkulturalität, Arbeitsmarkt, Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit
- ❖ Entwicklung von Instrumenten zur Messung zentraler Konzepte der Migration und Entwicklung in Bezug auf Beschäftigungs- Wirtschafts- und Bildungsfragen.

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor



BLS

ame
INSTITUT
angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Philosophie des AME-Institut Bremen

- ❖ Die Grundfrage ist
 - ✓ wie kann man **die Potentiale der Migranten*Innen** in Entwicklungs- und Integrationspolitik effektiver nutzen? ...z.B. Bildungsarbeit im Stadtteil
- ❖ Wie sieht die Arbeitsschwerpunkte aus?
 - ✓ Sie sollen auf den **theoretischen, empirischen und operativen** Themen auf den interdisziplinären Vorhaben orientieren.
- ❖ Wie sollen der Projektaufbau und die Umsetzung gestaltet werden?
 - ✓ Die Projektentwicklung und die Umsetzung sollen nach **Interdependenz Prinzipen** einbeziehen. z.B. Schüler*Innen und Eltern oder Wirtschaft und Umwelt
- ❖ Frage nach der Nachhaltigkeit?
 - ✓ Kontinuierlicher Reflexion **an Konzepten, Ergebnissen und Entwicklung neuen Fragen** im Rahmen von Migration und Entwicklung.

26.02.2019

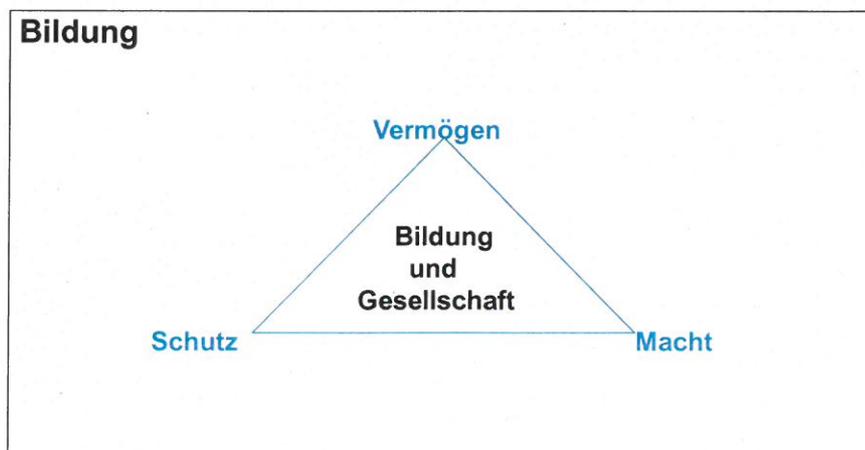
Dr. O.O. Uzor

7

BLS

Motivation

ame
INSTITUT
angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien



26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

8

BLS

Problemstellung

ama
INSTITUT
angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Viele Schülerinnen und Schüler im Stadtteil Gröpelingen haben Schwierigkeiten in einigen Schulfächern. Sie haben auch Schwierigkeiten, sich für Ausbildungsberufe zu entscheiden. Die meisten Betroffenen sind solche Kinder:

- ❖ mit Migrationshintergrund
- ❖ von Eltern mit verschiedenen Nationalitäten
- ❖ aus alleinerziehenden Familien
- ❖ aus Familien mit niedrigem Einkommen
- ❖ Geflüchtete Kindern

Diesen Gruppen von Kindern benötigen unbedingt Hilfe und Unterstützung

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

9

BLS

ama
INSTITUT
angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

BLS als eine Zwei-Säule Projekt

- ❖ Kostenlose Lernförderung in Mathematik, Deutsch und Englisch
- ❖ Kostenlose Berufsorientierung für Schüler*Innen ab den 8.Schuljahr

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

10

BLS


 angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Ziele und Zielgruppen der Lernförderung

Ziele

- ❖ Verbesserung der schulischen Leistungen
- ❖ Verbesserung einer positiven Einstellung zum Lernen
- ❖ Perspektiven schaffen

Zielgruppen

- ❖ Die Zielgruppe sind Schüler und Schülerinnen von der 5. bis zur 7.Klasse.
- ❖ Die geflüchteten Jugendlichen von der 5. bis zur 7.Klasse in Gröpelingen

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

11

BLS


 angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Methoden

Unterstützung der Jugendlichen durch:

- ❖ Allgemeine Diskussion und Übungen
- ❖ Hausaufgabenhilfe
- ❖ Motivationsaufbau
- ❖ Durchsetzungsvermögungsaufbau

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

12

BLS

Unterrichtsplan in Gröpelingen: Februar bis Juni 2019

| QBZ Gröpelingen | | | | | | |
|-------------------|---------------------|-------------|---------------------|-------------|-------------|----------|
| Tag | Kurse/Klasse | Dozenten/in | Kurse/Klasse | Dozenten/in | Arbeitszeit | |
| Montag (Raum?) | NN | NN | NN | NN | Beginn | Ende |
| Mittwoch | Deutsch 6.Klasse | Vanessa | Mathematik 7.Klasse | Landry | 16.30Uhr | 18.30Uhr |
| | Mathe 5.Klasse | Éric N. | | | | |
| Donnerstag | Mathematik 6.Klasse | Landry | Deutsch 7.Klasse | Vanessa | | |
| | Englisch 5.Klasse | Felix | | | | |

Bremen, 04.02.2019 AME-Institut Management

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

13

BLS

Berufsorientierung

- ❖ Fehlende Erkennung ihrer **Potenziale**
- ❖ Fehlende Erkennung ihrer beruflichen **Interessen**.
- ❖ Mangelndes Selbstvertrauen dadurch entstehen **große Hemmungen**, den nächsten Schritt in die Berufswelt zu wagen.
- ❖ **Schnittstelleprobleme** zwischen Schüler*Innen und Unternehmen in Bezug auf Praktikums- und Ausbildungsplätzen
- ❖ **Begleitung** der Schüler*Innen im Praktikum oder Ausbildung

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

14

BLS


 angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Ziele und Zielgruppen

Ziele

- ❖ Potentiale entdecken
- ❖ Entwicklung fördern
- ❖ Perspektiven Schaffen

Zielgruppen

- ❖ Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

15

BLS


 angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Perspektiven und Herausforderungen

Perspektiven

- ❖ Schaffung einer positiven Einstellung zum Lernen
- ❖ Nachhaltige Begleitung der Teilnehmer bis zum Erfolgserlebnis
- ❖ Integration der Eltern in das BLS-Programm
- ❖ Vernetzung des BLS mit Schulen, Hochschule und Unternehmen in Bremen

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

16

BLS

ama
INSTITUT angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Herausforderungen

- ❖ Finanzen
- ❖ Räumlichkeit
- ❖ Qualifizierten und motivierten Arbeitskräfte
- ❖ Institutionalisierung des BLS

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

17

BLS

ama
INSTITUT angewandte
migrations- &
entwicklungsstudien

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Lilienthaler Heerstr. 3, 28359 Bremen
E.: welcome@ama-inst.de
T.: 015210971890. +49-421 68535434

26.02.2019

Dr. O.O. Uzor

18